



Ingenieurbau

WINDPARK EEMSHAVEN

M
MATTHÄI

Windpark Eemshaven



▲ Beginn der Erstellung
eines Windparks

Betonarbeiten ▲

Windpark bei Nacht ▶



**Matthäi Bauunternehmen
GmbH & Co. KG**
Klumperesch / Sternkamp 14
26655 Westerstede

Telefon +49 4488 511-0
Fax +49 4488 1528

westerstede@matthaei.de
www.matthaei.de

Beschreibung

Kraftwerken für regenerative Energien gehört die Zukunft – denn mit sauberem Strom sind große Hoffnungen für Umwelt und Wirtschaft verknüpft. Matthäi realisierte erfolgreich den Bau von 30 Fundamenten in Tiefgründung mit Auftrieb für den Windpark Eemshaven.

Die Nordseeküste ist prädestiniert für die Nutzung von Windenergie. Denn Wind gibt es in dieser Region wahrlich im Überfluss. So erhielt Matthäi im Februar 2008 den Auftrag, 30 Fundamente für den Windpark im niederländischen Eemshaven zu bauen. Hierbei waren Spezialkenntnisse im Erd- und Betonbau gefragt, denn wegen des sandigen Untergrundes musste für die ersten neun Fundamente zunächst eine Grundwasserabsenkung mit Spüllanzen, eingefrästen Dränagen und Absenkpumpen im Kleiboden aufgebaut werden. Bis zur Oberfläche bewehrte Ortbeton-Rammpfähle wurden in die Baugruben eingebracht, auf ca. 1,10 m zusätzlich abgetrennt und die Bewehrung freigestemmt. Im Anschluss an diese Maßnahmen folgte der

eigentliche Fundamentbau, bestehend aus Schalung, Bewehrung und Betoneinbau.

Hochwertige Rohstoffe, anspruchsvolle Produktionsverfahren und moderne Technologien sorgen dafür, dass unsere Projekte nicht nur höchste Qualität bieten, sondern auch dauerhafte, und deshalb besonders nachhaltig sind. Und nur wenn wir in allen Bereichen nachhaltig arbeiten, schaffen wir es, unserer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und der Umwelt gerecht zu werden.

Unsere Spezialisten kennen die geologischen Gegebenheiten der Bauregionen ganz genau und leiten aus diesem Spezialwissen die geeigneten Verfahrensweisen ab. Damit Zukunftsprojekte ihrem Namen gerecht werden.

BEWEHRUNGSARBEITEN

1.513 t Betonstahl

BETONARBEITEN

3.756 m² Innenschalung
2.454 m² Außenschalung
684 m³ Beton als Sauberkeitsschicht
14.130 m³ Beton als Fundamentbeton

Bausumme

Bauzeit

Auftraggeber

04/2008 - 12/2008

Enercon GmbH
(Bremen)